

## PRESSEMITTEILUNG

26.04.2023, FRANKFURT AM MAIN

# Verständlich informieren über Wespen und Bienen

*Der Flyer „Was tun bei einem Wespennest?“ ist jetzt auch in Einfacher und Leichter Sprache erhältlich. Fünf weitere Flyer werden noch in diesem Jahr übersetzt.*

Was würden Sie als erstes tun, wenn Sie Zuhause ein Bienen- oder Wespennest entdecken? Wahrscheinlich erstmal online nach Rat suchen und hoffentlich in dem Flyer „Was tun bei einem Wespennest?“, in dem das Umweltamt der Stadt Frankfurt Hinweise zum Umgang mit den Nestern gibt, schnell fündig werden.

So leicht ist es jedoch nicht für alle. Menschen mit Leseschwierigkeiten stehen oftmals vor größeren Herausforderungen, wenn es um den Zugang zu wichtigen Informationen geht. Mit der Übersetzung des Flyers „Was tun bei einem Wespennest?“ sowohl in Einfache als auch in Leichte Sprache, baut die Stadt Frankfurt weitere Barrieren ab und macht die Tipps zum Umgang mit Wespen- oder Bienennestern für mehr Menschen zugänglich. Unterschieden wird in zwei Sprach-Niveaus, wobei die Einfache Sprache gegenüber der Leichten Sprache etwas komplexer ist. Die übersetzten Flyer sind in Zusammenarbeit mit den Praunheimer Werkstätten entstanden und stehen ab sofort auf der Internetseite des Umweltamts zum Download bereit.

„Wir möchten, dass alle Bürger:innen die Informationen verstehen und nachvollziehen können, die wir als Stadt herausgeben. Texte in Einfacher oder Leichter Sprache sind daher wichtig für barrierefreie Kommunikation“, betont Klima- und Umweltdezernentin Rosemarie Heilig. „Wir stehen hinter der Umsetzung der

Behindertenrechtskonvention der Vereinten Nationen. Dazu gehört auch, Menschen mit Leseschwierigkeiten mehr Teilhabe an Gesellschaft und Politik zu ermöglichen.“

Das ist nicht der erste Schritt, den das Umweltamt hin zu mehr Barrierefreiheit geht. Bereits 2018 wurden zwei städtische Satzungen – Baumschutzsatzung und Straßenreinigungssatzung – in Einfache Sprache übertragen. 2021 folgte die Veröffentlichung von Videos mit Informationen über das Umweltamt in Gebärdensprache. Und noch in diesem Jahr sollen auch die Flyer „Das Umweltamt stellt sich vor“, „Nicht ohne meine Restmülltonne“ sowie drei weitere Flyer zu den Themen Starkregen, Hochwasser und Drohnen in Einfacher Sprache veröffentlicht werden.

Den Flyer „Was tun bei einem Wespennest?“ in Einfacher und Leichter Sprache finden Sie unter [Was tun bei einem Wespennest? | Stadt Frankfurt am Main](#).



**Die ersten Bienen sind schon unterwegs: Tipps zum Umgang mit den Nestern sind daher für alle wichtig**

Bildnachweis: Marco Verch | cnull.de | CC-BY 2.0. Kennzeichnungspflicht bitte beachten.

**Pressekontakt**

Lea Kreher

Tel.: 069/212-71386

E-Mail: [presse.umweltamt@stadt-frankfurt.de](mailto:presse.umweltamt@stadt-frankfurt.de)

**Stadt Frankfurt am Main**

Umweltamt

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Galvanistraße 28

60486 Frankfurt am Main

Web: [Umweltamt | Stadt Frankfurt am Main](#)